

# Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den polyvalenten Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang

## Anlage B

### Fachspezifische Bestimmungen

#### I. Fächer mit der Abschlussbezeichnung Bachelor of Arts

##### Katholische Theologie

#### § 1 Studienumfang im Fach Katholische Theologie

- (1) Im Fach Katholische Theologie sind im Bereich der Fachwissenschaft 75 ECTS-Punkte zu erwerben.
- (2) Im Rahmen der Option Lehramt Gymnasium ist im Fach Katholische Theologie darüber hinaus das Modul Fachdidaktik Katholische Theologie mit einem Leistungsumfang von 5 ECTS-Punkten gemäß Anlage C dieser Studien- und Prüfungsordnung zu absolvieren.
- (3) Im Rahmen der Option Individuelle Studiengestaltung können im Fach Katholische Theologie weitere Module beziehungsweise Lehrveranstaltungen mit einem Leistungsumfang von bis zu 12 ECTS-Punkten absolviert werden. Die Einzelheiten sind in Anlage C dieser Studien- und Prüfungsordnung geregelt.

#### § 2 Fremdsprachenkenntnisse

Der Nachweis des Latinums oder von Lateinkenntnissen, die die Lektüre der studienrelevanten originalsprachlichen Texte ermöglichen, und der Nachweis des Graecums oder von Griechischkenntnissen, die ein gutes Verständnis neutestamentlicher und altkirchlicher Texte ermöglichen, müssen bis zum Ende des zweiten Fachsemesters erbracht werden.

#### § 3 Unterrichts- und Prüfungssprache

- (1) Die Lehrveranstaltungen im Fach Katholische Theologie werden in deutscher Sprache abgehalten.
- (2) Die Studien- und Prüfungsleistungen sind in deutscher Sprache zu erbringen.

#### § 4 Studieninhalte im Bereich der Fachwissenschaft

- (1) Im Fach Katholische Theologie sind im Bereich der Fachwissenschaft Module mit einem Leistungsumfang von insgesamt 75 ECTS-Punkten zu absolvieren. Der Bereich der Fachwissenschaft gliedert sich in den Grundlagenbereich und den Vertiefungsbereich. Die in den einzelnen Modulen belegbaren Lehrveranstaltungen sind im jeweils geltenden Modulhandbuch aufgeführt und näher beschrieben.
- (2) Im Grundlagenbereich sind die nachfolgend in Tabelle 1 aufgeführten Module zu absolvieren. Im Modul Einführung in die Biblische Theologie sind nach eigener Wahl entweder die Lehrveranstaltungen Einleitung in das Alte Testament sowie Neutestamentliche Zeitgeschichte oder die Lehrveranstaltungen Einleitung in das Neue Testament und in die frühchristliche Literatur sowie Geschichte Israels und des frühen Judentums zu belegen. Im Modul Einführung in die Historische Theologie ist nach eigener Wahl eine der drei Lehrveranstaltungen zu belegen. Im Modul Einführung in philosophische Grundfragen der Theologie ist neben der Lehrveranstaltung Einführung in die Religionsphilosophie nach eigener Wahl eine der beiden Lehrveranstaltungen Einführung in die Philosophie I und Einführung in die Philosophie II zu belegen; Gegenstand der Modulprüfung sind die Lehrinhalte der beiden absolvierten Lehrveranstaltungen.

Tabelle 1: Pflichtmodule im Grundlagenbereich (30 ECTS-Punkte)

Modul Lehrveranstaltung	Art	P/WP	SWS	ECTS- Punkte	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
<b>Theologische Grundlegung (4 ECTS-Punkte)</b>						
Basiskurs: Theologie als Wissenschaft	S	P	2	2	1	SL
Einführung in die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	S	P	2	2	1	SL
<b>Einführung in die Biblische Theologie (5 ECTS-Punkte)</b>						
Einleitung in das Alte Testament	V	WP	2	5	1	PL: mündlich oder schriftlich
Neutestamentliche Zeitgeschichte	V		2		1	
Einleitung in das Neue Testament und in die frühchristliche Literatur	V	WP	2	5	2	PL: mündlich oder schriftlich
Geschichte Israels und des frühen Judentums	V		2		2	
<b>Einführung in die Historische Theologie (4 ECTS-Punkte)</b>						
Einführung in die Kirchengeschichte	V	WP	3	4	1	PL: mündlich oder schriftlich
Zentralthemen der alten Kirchengeschichte	S	WP	2	4	2	PL: mündlich oder schriftlich
Zentralthemen der mittleren und neueren Kirchengeschichte	S	WP	2	4	2	PL: mündlich oder schriftlich
<b>Einführung in die Systematische Theologie (8 ECTS-Punkte)</b>						
Einführung in die Liturgiewissenschaft	V	P	1	8	1	PL: mündlich oder schriftlich
Einführung in die christliche Glaubenslehre	V	P	2		2	
Einführung in die Moraltheologie	V	P	2		2	
Theologische Erkenntnis- und Prinzipienlehre	V	P	1		2	
<b>Einführung in die Praktische Theologie (5 ECTS-Punkte)</b>						
Einführung in die Praktische Theologie	V/S	P	5	5	1	PL: mündlich oder schriftlich
<b>Einführung in philosophische Grundfragen der Theologie (4 ECTS-Punkte)</b>						
Einführung in die Religionsphilosophie	V	P	2	2	1	PL: mündlich oder schriftlich
Einführung in die Philosophie I	V	WP	2	2	1	
Einführung in die Philosophie II	V	WP	2	2	2	

Abkürzungen in den Tabellen:

Art = Art der Lehrveranstaltung; P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung; SWS = vorgegebene Semesterwochenstundenzahl; Semester = empfohlenes Fachsemester; K = Kolloquium; S = Seminar; V = Vorlesung; PL = Prüfungsleistung; SL = Studienleistung

(2) Im Vertiefungsbereich sind nach Maßgabe der Regelungen in Absatz 3 und 4 die in Tabelle 2 und Tabelle 3 aufgeführten Module zu absolvieren. Voraussetzung für die Belegung der Module im Vertiefungsbereich ist das Bestehen der Orientierungsprüfung.

(3) Die in Tabelle 2 aufgeführten Module sind zu belegen. Im Modul Theologische Hauptseminare sind zwei Theologische Hauptseminare aus zwei der drei Fächergruppen Biblische und Historische Theologie, Systematische Theologie und Praktische Theologie zu belegen.

**Tabelle 2: Pflichtmodule im Vertiefungsbereich (15 ECTS-Punkte)**

Modul Lehrveranstaltung	Art	P/WP	SWS	ECTS- Punkte	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
<b>Christentum, Weltreligionen (5 ECTS-Punkte)</b>						
Einführung in die Weltreligionen (Religionswissenschaft)	V/S	P	2	3	3 oder 5	PL: mündlich oder schriftlich
Religionstheologie (Fundamentaltheologie)	V	P	1	2	3 oder 5	
<b>Theologische Hauptseminare (10 ECTS-Punkte)</b>						
Theologisches Hauptseminar I	S	P	2	5	3, 4, 5 oder 6	PL: schriftlich
Theologisches Hauptseminar II	S	P	2	5	3, 4, 5 oder 6	PL: schriftlich

(4) Von den in Tabelle 3 aufgeführten sechs Wahlpflichtmodulen sind insgesamt drei zu absolvieren. Dabei kann jeweils gewählt werden zwischen dem Modul Gotteslehre und dem Modul Die biblische Botschaft von der Gottesherrschaft und das Bekenntnis zu Jesus Christus, zwischen dem Modul Die Kirche als Mysterium und als Volk Gottes und dem Modul Dimensionen und Vollzüge des Glaubens sowie zwischen dem Modul Welt und Mensch als Schöpfung Gottes und dem Modul Christliches Handeln in der Verantwortung für die Welt.

**Tabelle 3: Wahlpflichtmodule im Vertiefungsbereich (30 ECTS-Punkte)**

Modul Lehrveranstaltung	Art	P/WP	SWS	ECTS- Punkte	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
<b>Gotteslehre (10 ECTS-Punkte)</b>						
Zentrale Gottesbilder im Alten Testament	V/K	P	1	10	3 oder 5	PL: mündlich oder schriftlich
Gottesverkündigung Jesu	V/K	P	2		3 oder 5	
Entwicklung der Gotteslehre in der Frühen Kirche	V	P	1		3 oder 5	
Philosophische Gotteslehre	V/K/S	P	2		3 oder 5	
Theo- und Anthropodizee	V/K	P	1		3 oder 5	
Trinitätslehre	V/K	P	2		3 oder 5	
<b>Die biblische Botschaft von der Gottesherrschaft und das Bekenntnis zu Jesus Christus (10 ECTS-Punkte)</b>						
Königtum Gottes und messianische Erwartung	V	P	1	10	3 oder 5	PL: mündlich oder schriftlich
Jesus – Bote der Basileia Gottes	V	P	2		3 oder 5	
Christologische Streitigkeiten bis zum Konzil von Chalzedon	V	P	1		3 oder 5	
Grundlagen der Christologie und Soteriologie	V	P	2		3 oder 5	
Selbstoffenbarung und nichtchristliche Jesusdeutung	V	P	1		3 oder 5	

<b>Die Kirche als Mysterium und als Volk Gottes (10 ECTS-Punkte)</b>						
Anfänge der Kirche im Neuen Testament	V/K	P	1	10	3 oder 5	PL: mündlich oder schriftlich
Kirchenverständnis in Mittelalter und Neuzeit	V/K	P	1		3 oder 5	
Theologie und Liturgie der Eucharistie	V/K	P	2		3 oder 5	
Ekklesiologie: Dogmatische Grundlegung	V/K	P	2		3 oder 5	
Ekklesiologie: Pastoraltheologische Konkretionen	V/K	P	2		3 oder 5	
Ekklesiologie: Kirchenrechtliche Konkretionen	V/K	P	2		3 oder 5	
<b>Dimensionen und Vollzüge des Glaubens (10 ECTS-Punkte)</b>						
Gebet, Gottesdienst, Feste im biblischen Israel	V/K	P	1	9	4 oder 6	PL: mündlich oder schriftlich
Glaubensvollzüge in frühchristlicher Zeit	V/K	P	1		4 oder 6	
Feier der christlichen Initiation	V/K	P	2		4 oder 6	
Einführung in Sakramentenpastoral/-katechese	V/K	P	2		4 oder 6	
Sakramentenrecht	V/K	P	1		4 oder 6	
Einführung in die Homiletik	V/K	P	1	1	4 oder 6	SL
<b>Welt und Mensch als Schöpfung Gottes (10 ECTS-Punkte)</b>						
Schöpfung und Mensch im Alten Testament	V	P	2	10	4 oder 6	PL: mündlich oder schriftlich
Mensch und Schöpfung im Neuen Testament	V	P	1		4 oder 6	
Naturphilosophie	V/S	P	1		4 oder 6	
Philosophische Anthropologie	V/S	P	1		4 oder 6	
Alleinheitsdenken und Schöpfungsdifferenz	V/S	P	1		4 oder 6	
Schöpfungslehre/Theologische Anthropologie	V	P	2		4 oder 6	
Sexualethik und Ethik der Lebensformen	V	P	2		4 oder 6	
<b>Christliches Handeln in der Verantwortung für die Welt (10 ECTS-Punkte)</b>						
Politische Philosophie	V/S	P	1	10	4 oder 6	PL: mündlich oder schriftlich
Einführung in die philosophische Ethik	V/S	P	1		4 oder 6	
Bioethik	V/K	P	2		4 oder 6	
Grundlagen der christlichen Sozialethik	V/K/S	P	3		4 oder 6	
Kirche und Staat	V/K	P	1		4 oder 6	

## § 5 Orientierungsprüfung

Die Orientierungsprüfung im Fach Katholische Theologie ist bestanden, wenn im Modul Einführung in die Systematische Theologie die studienbegleitende Prüfungsleistung erbracht wurde.

## **§ 6 Wiederholung studienbegleitender Prüfungsleistungen**

Studienbegleitende Prüfungsleistungen im Fach Katholische Theologie, die mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden oder als nicht bestanden gelten, können einmal wiederholt werden. Darüber hinaus kann im Grundlagenbereich und im Vertiefungsbereich jeweils eine nicht bestandene studienbegleitende Prüfungsleistungen ein zweites Mal wiederholt werden.

## **§ 7 Bachelorarbeit**

Die Bachelorarbeit im Fach Katholische Theologie ist von einem Gutachter/einer Gutachterin zu bewerten. Gutachter/Gutachterinnen können nur Hochschullehrer/Hochschullehrerinnen und Privatdozenten/Private Dozentinnen sein.

## **§ 8 Bildung der Abschlussnote für das Fach Katholische Theologie**

Die Abschlussnote für das Fach Katholische Theologie errechnet sich als das nach ECTS-Punkten gewichtete arithmetische Mittel der Modulnoten im Bereich der Fachwissenschaft Katholische Theologie.